

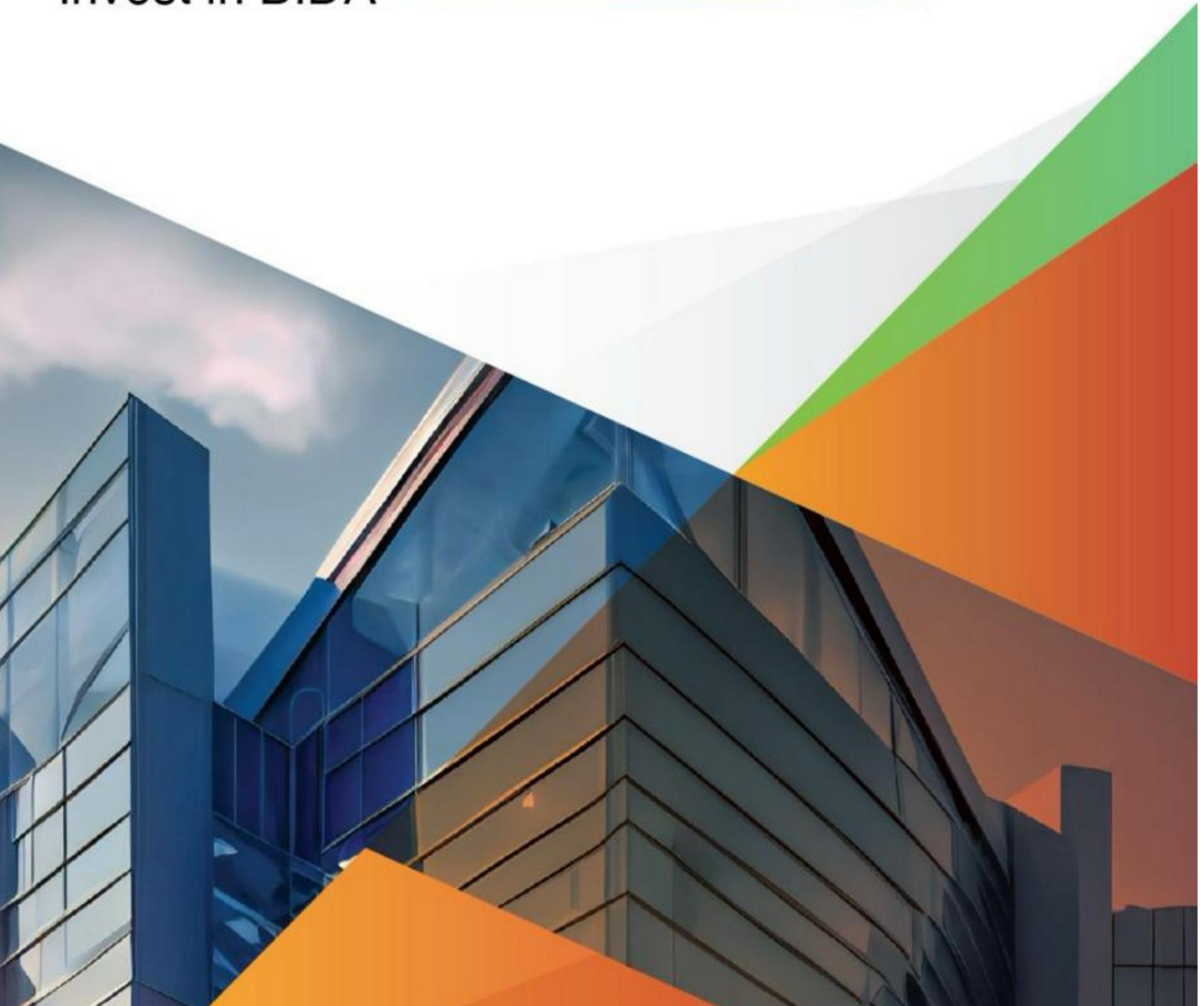


Handwebstuhl-, Webstuhl-, Seiden-, Textil- und Bekleidungsrichtlinie 2017

Von der UP-Landesregierung

DISTINATION **UTTAR PRADESH**

Invest in BIDA



Handwebstuhl-, Webstuhl-, Seiden-, Textil- und Bekleidungsrichtlinie 2017

Von der UP-Landesregierung

Inhaltsverzeichnis

PRÄAMBEL.....	1
1. VISION, ZIELE UND STRATEGIE.....	5
1.1 Vision	5
1.2 Ziele	5
1.3 Strategie.....	5
2. ENTWICKLUNG VON INFRASTRUKTUREINRICHTUNGEN FÜR DIE TEXTILINDUSTRIE	6
2.1 Landzuteilung durch staatliche Stellen	6
2.2 Anreize für private Gewerbegebiete oder Parks.....	7
2.3 Bereitstellung einer betriebsbereiten Plug-and-Play-Infrastruktur	8
2.4 Anreize für Personalunterkünfte/Wohnheime/Wohnheime.....	8
3. STEUERLICHE ZUSCHÜSSE UND ANREIZE FÜR TEXTILEINHEITEN	9
3.1 Befreiung von der Stempelsteuer.....	9
3.2 Vergünstigungen des State-Tax-Departments.....	10
3.3 Bestimmungen im Energiebereich.....	10
3.4 Befreiung von Mandi-Gebühren.....	11
3.5 Sonstige Förderprogramme.....	11
4. MEGA- UND SUPERMEGA-TEXTILPROJEKTE.....	12
4.1 Sonderbestimmungen für Mega- und Super-Mega-Einheiten.....	13
5. ANREIZE FÜR SC/ST/FRAUEN/BESONDERS BEFÄHIGTE UNTERNEHMER	14
6. KAPAZITÄTSAUFBAU UND FÄHIGKEITSENTWICKLUNG.....	14
7. ERMUTUNG ZUM MARKETING.....	15
8. FRACHTVERGÜTUNG	16
9. ALLGEMEINES	17
Anhang: Arbeitsumfang der Projektmanagementagentur.....	18

PRÄAMBEL

Für die umfassende Entwicklung eines jeden Staates ist es notwendig, sicherzustellen, dass die wirtschaftlichen und sozialen Vorteile der Entwicklung sollten alle Teile der Gesellschaft erreichen. Richtlinien und Programme der Landesregierung sollten in der Lage sein, den Standard zu verbessern Leben von Menschen aller Gesellschaftsschichten, um ihnen ein würdevolles Leben zu ermöglichen. Der Handwebstuhl, Webstuhl-, Seiden-, Textil- und Bekleidungsrichtlinie 2017 (ab jetzt bezeichnet als Handwebstuhl-, Webstuhl-, Seiden-, Textil- und Bekleidungsrichtlinie 2017) wurde auf der Grundlage dieses Grundsatzes entwickelt. Auf der Grundlage dieses Grundsatzes wurde die Textil- und Bekleidungsrichtlinie des Staates ausgearbeitet.

In den letzten Jahren sind Länder wie Bangladesch, Vietnam, Indonesien usw. entstanden als wichtige Produktionszentren für Bekleidung. Sehr billige Arbeitskräfte und einige internationale Handelsvorteile sind die Hauptgründe für ihr Wachstum. Die UP-Regierung ist daran interessiert, in diesem Szenario Textilhersteller anzuziehen.

Die Textilindustrie ist für die Wirtschaft von Uttar Pradesh von entscheidender Bedeutung. Nach der Landwirtschaft, der Textilsektor und seine Nebenproduktionsbetriebe bieten ein hohes Niveau an Beschäftigungsmöglichkeiten. Die Textilindustrie ist eine arbeitsintensive Industrie und verfügt über umfangreiche Produktionskapazitäten und ein großes Potenzial für die Entwicklung des Staates. Es besteht ein großer Bedarf an Arbeitsplätzen für die nächste Generation im Staat. Darüber hinaus ist Uttar Pradesh, der bevölkerungsreichste Bundesstaat Indiens, ein großer Markt für Textilprodukte. Um dieser Nachfrage gerecht zu werden, gibt es zahlreiche Möglichkeiten zur Verfügung, um im Staat eine Textilindustrie aufzubauen. Es ist eine anerkannte Tatsache, dass Uttar Pradesh einen extrem hohen Prozentsatz an qualifizierten, angelernten und ungelerten Menschen in der Textilindustrie im ganzen Land, viele davon sind Frauen und Personen aus schwächeren Teilen der Gesellschaft. Tausende Einwohner dieses Staates reisen in die ferne Osten in Maharashtra, Gujarat, Tamil Nadu und Kerala, um einen Beitrag im Textilbereich zu leisten. Die Landesregierung ist bestrebt, Arbeitsplätze direkt vor der Haustür zu schaffen und Migranten zu unterstützen und ihnen hier selbst sinnvolle Chancen zu bieten. Der Schwerpunkt dieser Politik liegt auf der Ausweitung der Beschäftigungsmöglichkeiten in diesem Sektor und auch auf der Steigerung der Wertschöpfung in der Produktionsbasis der Nation.

Es gab eine Zeit, in der der Staat für seine traditionellen Industrien berühmt war, einschließlich Handwebstühlen und Webstühlen, im In- und Ausland. Jedoch, heute kämpft die Textilindustrie von Uttar Pradesh um ihre Identität. Um die Textilindustrie des Staates zu verjüngen, besteht ein dringender Bedarf an technischer Modernisierung und frischen Investitionen.

Uttar Pradesh ist nicht nur der bevölkerungsreichste und wichtigste Bundesstaat Indiens, sondern auch bietet den größten Verbrauchermarkt des Landes. Integrierte Entwicklung eines so großen Marktes ist für die Entwicklung der Nation von entscheidender Bedeutung. Um seinen Bedarf zu decken, beschafft Uttar Pradesh etwa zwei Drittel der Rohstoffe und zugehörigen Textilprodukte aus anderen Staaten. Die Landesregierung hat kontinuierlich versucht, ihre traditionelle Handweberei zu erneuern und die Textilindustrie zu modernisieren. Diese UP Textile and Garmenting Policy 2017 wurde erstellt, um bei diesem Unterfangen vollen Erfolg zu haben. Diese Richtlinie gilt für alle Unterzweige von

Textilindustrie wie Seidenraupenzucht (einschließlich Chaaki- und Koya-Produktion), Haspeln, Handweben, Spinnen, Weben, Stricken, Texturieren, Färben, Verarbeiten, Konfektionieren (d. h. Bekleidungsherstellung, Stickerei, bestickte Stoffe, Konfektion, Heimtextilien, (Modeaccessoires, Lederbekleidung und Accessoires) sowie technische Textilien aller Art und Juteprodukte. In dieser Richtlinie wurden Bestimmungen getroffen, um besondere Anreize zu bieten Poorvanchal, Bundelkhand und Madhyanchal nach Prüfung der Vorschläge (Eingaben) erhalten von verschiedenen Branchen der Textilbranche und Industrieverbänden. Diese Politik würde neue Investitionen in die Textilindustrie des Staates fördern und Millionen generieren direkte und indirekte Beschäftigungsmöglichkeiten. Herstellung von Textilien, Handweberei und Seidenraupenzucht Um die Branche erfolgreich und sinnvoll zu machen, wurde der Schwerpunkt auf die Rationalisierung der Arbeit gelegt Gesetze.

Im Industrieinvestitions- und Beschäftigungsgesetz wurden verschiedene Bestimmungen getroffen Generationenpolitik – 2017 der Regierung von Uttar Pradesh zur Gewährleistung von Ease of Doing Business (EDB) in UP Alle diese Bestimmungen werden *mutas mutandis* auch Teil davon sein Textil- und Bekleidungspolitik.

Mit der Einführung der Waren- und Dienstleistungssteuer (GST) in Indien hat sich der Standort von Die Branche wird von den Präferenzen der Unternehmer bestimmt. Vergleichende EDB und Anreize gegenüber anderen Staaten werden entscheidende Faktoren sein, die ihre Wahl beeinflussen. Mit diesem Ziel der UP-Politik ist es, ein Spitzenstaat bei der Anziehung von Investoren zu werden.

In Uttar Pradesh gibt es über 2.50.000 Handweber, die etwa 1.10.000 Menschen betreiben Handwebstühle mit natürlichen Clustern entwickelten sich über Hunderte von Jahren. Varanasi und Mubarakpur ist weltbekannt für Seidensaris höchster Qualität. Handstickerei von delikater Qualität ist die Stärke mehrerer traditioneller Cluster wie Farrukhabad, Bareilly und Lucknow. Gesellschaftlich gesehen gilt das Nähen als sehr angesehener Beruf sowohl Männer als auch Frauen in ländlichen und städtischen Gebieten. Frauen werden in den meisten Haushalten ermutigt, Nähen, Sticken usw. zu erlernen. Tausende junge Menschen haben dies getan wurden im letzten Jahrzehnt im Staat in staatlich geförderten Qualifizierungsprogrammen ausgebildet Entwicklung. Diese Fachkräfte sind in der gesamten Textilindustrie gefragt.

In vielen Teilen von UP gibt es eine florierende Webmaschinenindustrie. Leuchtende Beispiele sind Bijnore, Hapur und Amroha im Westen, Sitapur im Zentrum von UP und Gorakhpur im Westen

Eastern UP. Auch Bundelkhand ist reich an Tradition. Diese Gebiete verfügen über riesige Pools Fachkräfte werden in der Textilindustrie benötigt. UP ist einer der größten Hersteller von Qualitätsleder und nimmt hinsichtlich der Wertschöpfung bei Lederbekleidung stetig zu. Schminke und Accessoires. Kanpur, Unnao und Agra sind wichtige Zentren der Lederindustrie. Kanpur war lange Zeit als Manchester des Ostens bekannt. Rückwärts und In dieser Region gibt es noch immer Vorwärtsverbindungen, die von großen Textilindustrien benötigt werden. Diese Regionen sind natürliche Cluster, die der Entwicklung von Bekleidungsstücken förderlich sind und sich bereits großer Beliebtheit erfreuen unter den Herstellern für Lohnarbeiten.

UP verfügt heute über das längste Schnellstraßennetz in Indien. Es ist leicht möglich fahren Sie in nur 6 Stunden 500 km von Delhi nach Lucknow. Konnektivität zwischen Lucknow und Gorakhpur ist ausgezeichnet und die Reise ist bequem in 3,5 Stunden zu Ende. Bundelkhand ist von Lucknow und Agra aus über sehr gute Straßen erreichbar. Mit dem vorgeschlagenen Poorvanchal Schnellstraße beträgt die Fahrzeit von Neu-Delhi nach Varanasi möglicherweise nur 10 bis 11 Stunden. Luft Die Konnektivität in Lucknow und Varanasi ist erstklassig. Auch Allahabad und Gorakhpur sind im Einsatz die Flugkarte. UP hat außerdem den einzigartigen Vorteil, dass es sowohl von der Ost- als auch von der Ostküste bedient wird Westliche spezielle Güterverkehrskorridore.

Das Klima der Arbeitsbeziehungen in UP war in der Vergangenheit freundlich minimale Störungen. Die Landesregierung ist bestrebt, eine sehr positive Arbeit zu leisten Reformen. Die Mindestlöhne sind sehr vernünftig festgelegt.

Die Textil- und Bekleidungsrichtlinie 2017 von Uttar Pradesh unter Berücksichtigung der Stärken von UP, erkennt an, dass die Bekleidungsindustrie der Sektor ist, in dem es die meisten Arbeitsplätze gibt erstellt. Daher wird dieser Komponente der Branche eine größere Bedeutung beigemessen. Andere Branchen Aber auch die Unternehmen der Branche wurden großzügig gefördert, um Synergien zu erzielen.

Die Landesregierung versucht, die Stromtarife für die Industrie durch innovative Maßnahmen zu senken Methoden. Die daraus resultierenden Vorteile werden in geeigneter Weise an die Industriebetriebe weitergegeben.

Der Begriff „**Textileinheit**“ wird in dieser Richtlinie allgemein zur Bezeichnung jeglicher Herstellung verwendet Einheit, die alles produziert, was in Absatz 1.3 beschrieben ist.

1. VISION, ZIELE UND STRATEGIE

1.1 Vision

Schaffung maximaler Arbeitsplätze im Textilsektor in Uttar Pradesh durch Anziehung neuer Investitionen und Modernisierung der Technologie, um den Standard zu verbessern Leben der Armen.

1.2 Ziele

Im Folgenden sind die Ziele der neuen Textil- und Bekleidungs politik aufgeführt:

Förderung von Investitionen und Schaffung von Arbeitsplätzen in der Textilindustrie

Das Pro-Kopf-Einkommen des Staates entspricht dem Pro-Kopf-Einkommen des Staates Nation.

Möglichst vielen Menschen in der Textilbranche Beschäftigung zu bieten.

Um Investitionen in den Textilsektor anzulocken.

Den Textilbedarf in Indien und im Ausland mit Produkten von Uttar decken

Pradesh und zur Minimierung des Imports von Textilprodukten und Rohstoffen aus andere Staaten.

Um die Textilindustrie in rückständigen Gebieten des Staates Poorvanchal zu entwickeln, Bundelkhand und Madhyanchal haben Vorrang und bieten Arbeitsplätze auf lokaler Ebene und die Verlagerung von Talent und Kaliber stoppen.

Organisation von Schulungs- und Kompetenzentwicklungsprogrammen gemäß den Bedürfnissen der Textilsektor, um eine einfache Verfügbarkeit qualifizierter Arbeitskräfte zu gewährleisten.

Um den größtmöglichen Nutzen aus den von der indischen Regierung durchgeführten Programmen zu ziehen den Textilsektor im Staat anzukurbeln.

1.3 Strategie

Die Richtlinie zielt darauf ab, **alle Unterzweige der** Wertschöpfungskette der Textilherstellung zu fördern, nämlich. *Seidenraupenzucht (einschließlich Chaaki- und Koya-Produktion), Haspeln, Handweben, Spinnen, Weben, Stricken, Texturieren, Färben, Verarbeiten, Konfektionieren (d. h. Bekleidung), Herstellung, Stickerei, bestickte Stoffe, Konfektion, Heimtextilien, Mode Accessoires, Lederbekleidung und Accessoires) sowie alle Arten von technischen Textilien und Jute Produkte.*

Besonderes Augenmerk wird jedoch auf Folgendes gelegt:

A. **Bekleidungs- und Make-up-Herstellung**, da sie viele direkte Arbeitsplätze schafft und

auch als Wachstumsmotor für vorgelagerte Fertigungsaktivitäten fungieren; Und

B. Segmente, in denen der Staat eine etablierte Stärke hat, wie **bestickte Stoffe**,

Ethnische Kleidung, Lederbekleidung und Lederaccessoires.

Für die Gründung von Einheiten mit einer oder mehreren dieser Operationen lautet die Strategie wie folgt:

Entwicklung von Infrastruktureinrichtungen.

Nutzung natürlicher traditioneller Cluster.

Verbesserung des Klimas der Arbeitsbeziehungen, um Investitionen in die Industrie anzuziehen
Textilsektor.

Anreize für kleinste, kleine und mittlere Textilbetriebe.

Entwicklung von „Plug-and-Play“-Einrichtungen, um Unternehmern den Betrieb von Fabriken zu ermöglichen
auf Miete.

Steuerliche Zuschüsse und Anreize zur Anziehung von Kapitalinvestitionen im Textilsektor.

Höhere Anreize für Mega- und Super-Mega-Einheiten, die wahrscheinlich als Anker fungieren

Einheiten, die die Entwicklung der Textilindustrie um sie herum kristallisieren.

Qualifizierung und Kompetenzentwicklung der Arbeitskräfte, um Beschäftigungsmöglichkeiten zu schaffen
Belegschaft.

Forschung und Qualitätsverbesserung.

2. ENTWICKLUNG VON INFRASTRUKTUREINRICHTUNGEN FÜR TEXTILIEN INDUSTRIEN

Es werden Anstrengungen unternommen, um eine qualitativ hochwertige und zuverlässige Infrastruktur auf hohem Niveau bereitzustellen

Einrichtungen für die Industrie. Dies geschieht mit den folgenden Methoden: -

2.1 Landzuteilung durch staatliche Stellen

Zuteilung von Land für Textilbetriebe in von der Regierung entwickelten Industriegebieten

Agenturen wie UPSIDC, SIDA, LIDA und andere Entwicklungsbehörden werden subventioniert. A

Anlegern, die direkt Grundstücke davon kaufen, wird ein Zuschuss von 50 % der Grundstückskosten erstattet

Regierungsbehörden. Diese Rückerstattung erfolgt bei Beginn der Einheit

kommerzielle Produktion innerhalb von fünf Jahren nach dem Kauf des Grundstücks. In Gautam Budh Nagar (GB

Im Distrikt Nagar beträgt dieser Zuschuss 30 %. Der Zuschuss wird jedoch auf 5 % des Betrags begrenzt

Gesamtkosten. Die Regierungsbehörde stellt sicher, dass es ein funktionsfähiges ETP gibt
Bereich.

2.2 Anreize für private Gewerbegebiete oder Parks

Private und gemeinsame Zweckgesellschaften werden ermutigt, Textilkomplexe einzurichten
Mindestfläche von 25 Acres in vom SPV ausgewählten Regionen. Anreize der Landesregierung
denn solche Parks werden über die von der indischen Regierung bereitgestellten Parks hinausgehen
seiner Programme wie Scheme for Integrated Textile Parks (SITP). Das SPV soll die haben
Freiheit, den Park zu planen. Allerdings sind nur minimale gemeinsame Einrichtungen wie die Abwasserbehandlung vorhanden
Anlage (ETP) und Trinkwasser, Regenwassernutzung; LKW-Parkplätze und andere Logistik usw.
wird von der SPV bereitgestellt und gebaut. Das SPV muss daher Land für den Park auswählen
dass es an eine bestehende, mindestens 18 Meter breite Allwetterstraße angeschlossen ist und Zugang zu einem hat
Kofferraumablauf. Das SPV wird ein eigenes Abwasserentsorgungssystem bauen oder den Zugang zum Abwasserkanal sicherstellen
Abwasserleitung und stellen Sie bei Bedarf Land für Transformatoren oder Umspannwerke bereit. Land für
Polizeistationen und Feuerwachen werden ebenfalls von der SPV bereitgestellt. Das SPV darf konstruieren
Arbeiterwohnheime im Park, für die vom Staat ein Zinszuschuss gewährt wird
Regierung. Falls erforderlich, wird innerhalb von neunzig Tagen über eine Landnutzungsumwandlung entschieden
Antragstellung durch das SPV und Zahlung der anfallenden Gebühren. Ausländische Direkt
Investitionen (ausländische Direktinvestitionen) für die Entwicklung dieser Parks sind willkommen. Hierzu werden auch
länderspezifische Investitionen gefördert.

Die Landesregierung wird die bestehende Verbindungsstraße zum Park verstärken, wenn
erforderlich. Dadurch wird auch die Verbindung zum Abwasserkanal gewährleistet, zu dem der Park Zugang hat.
Notwendige Stromleitung oder separate Einspeisung und Transformatoren/Unterstationen, Polizei und Feuerwehr
Stationen werden auch von der Landesregierung gebaut. Diese Dienste werden auch von gepflegt
die staatlichen Stellen.

Textilkomplexe werden vorzugsweise in der Umgebung von Lucknow-Kanpur, Kanpur- gefördert.
Allahabad, Kanpur-Delhi, Chitrakoot-Jhansi-Lalitpur, Varanasi-Allahabad, Delhi-Meerut,
Delhi-Moradabad, Bareilly-Moradabad-Bijnore, Meerut-Najibabad, Gorakhpur-Varanasi
und Gorakhpur-Faizabad-Autobahnen sowie entlang der Schnellstraßen von UP.

50 % der jährlich zu zahlenden Zinsen werden für einen Zeitraum von 7 Jahren erstattet,
auf das Darlehen, das für den Erwerb von Grundstücken zur Errichtung von Textilkomplexen/-anwesen im Staat aufgenommen wurde
(außer im Bezirk GB Nagar). Der Zinszuschuss für Grundstückskosten wird auf der Grundlage des aktuellen Betrags berechnet

Kreispreis zum Zeitpunkt des Grundstückskaufs. Die Höchstgrenze dieses Zuschusses/Zuschusses beträgt 1 Rupien crore pro Jahr.

60 % der jährlich zu zahlenden Zinsen werden für einen Zeitraum von 7 Jahren erstattet, auf das Darlehen, das für den Ausbau interner Infrastruktureinrichtungen in der Textilbranche aufgenommen wurde Park/Anwesen zur Errichtung auf einer Fläche von 25 Acres oder mehr im Bundesstaat (außer in GB Nagar). Bezirk). Die Höchstgrenze des Zinszuschusses beträgt 10 Crore pro Jahr und Textil Park/Anwesen mit einer kumulativen Höchstgrenze von Rs 50 crores. ETPs, Schulungszentren und Testlabore haben Anspruch auf diesen Zuschuss.

Textilentwicklern wird eine 100-prozentige Befreiung von der Stempelsteuer gewährt Park/Anwesen zum Kauf von Grundstücken im Bundesstaat (außer im Bezirk GB Nagar). Befreiung von 50 % Dem Erstkäufer jedes darauf zu errichtenden Grundstücks/jeder Einheit wird ein Stempelsteuerabzug gewährt Textilpark/Anwesen.

2.3 Bereitstellung einer gebrauchsfertigen Plug-and-Play-Infrastruktur

Die Landesregierung wird potenziellen Unternehmern im Bekleidungssektor über ihr Unternehmen komplette, gebrauchsfertige Schuppen und andere Einrichtungen in Standardgröße zur Miete zur Verfügung stellen Agenturen wie UPSIDC, andere Industrieentwicklungsbehörden, Stadtentwicklung Behörden und das Housing Development Board. Gorakhpur, Varanasi, Faizabad, Sitapur, Aligarh, Kanpur und Hapur werden die ersten Gebiete für eine solche Einrichtung sein. Der Bau wird sein beginnt, nachdem sich Unternehmer für einen bestimmten Standort bereit erklärt haben. Der Stecker und Der Spielbereich wird über ETP, Straße, Abwasserentsorgung, Entwässerung, Trinkwasser und Strom verfügen liefern.

2.4 Anreize für Personalunterkünfte/-herbergen/-schlafsäle

Für einen Zeitraum von 7 Jahren werden außerdem 60 % der jährlich zu zahlenden Zinsen erstattet Jahre für den Bau von Personalunterkünften, Herberge/Wohnheim im Textilpark/Anwesen festgelegt werden im Bundesstaat (außer im Bezirk GB Nagar) und in der Nähe von Plug-and-Play-Einrichtungen. Der maximale Zinszuschuss beträgt Rs 5 crores pro Jahr und Textil Park/Anwesen/Standort einer Plug-and-Play-Anlage mit einem maximalen Gesamtlimit von Rs. 30 crores. Land müssen vom Entwickler der Personalunterkünfte/-herbergen/-wohnheime beschafft werden.

Für Personalentwickler wird eine 100-prozentige Befreiung von der Stempelsteuer zulässig sein Quartiere/Herbergen/Schlafsäle zum Kauf von Grundstücken im Staat (außer im Bezirk GB Nagar).

Stadtentwicklungsbehörden und das Housing Development Board sowie Private Entwickler werden ermutigt, Wohnkomplexe unter dem **Pradhan** zu bauen

Mantri Awas Yojna (PMAY) für berechtigte Personen im Rahmen von PMAY, die einen Vorvertrag haben

Textilbetriebe, Parkentwicklungs-SPVs oder Anbieter von Plug-and-Play-Einrichtungen in der Nähe des Arbeitsplatzes.

3. STEUERLICHE ZUSCHÜSSE UND ANREIZE FÜR TEXTILEINHEITEN

Um Investitionen anzuziehen und die Textilindustrie wettbewerbsfähig zu machen, wird der Staat Maßnahmen ergreifen geeignete Schritte durch die Bereitstellung folgender Anreize, Zuschüsse und Steuervorteile:

3.1 Befreiung von der Stempelsteuer

3.1.1 Grundstücke, Schuppen oder Gewerbeimmobilien, die vom Staat gekauft oder gepachtet wurden

Zentralregierung oder ihre Unternehmen (Unternehmen / Rat / Vorstand / Unternehmen /

Institution) haben auf folgende Weise Anspruch auf eine Befreiung von der Stempelsteuer:

a) Einrichtung von Textileinheiten in Bundelkhand, Poorvanchal, Madhyanchal und

Paschimanchal (mit Ausnahme des Bezirks GB Nagar) hat Anspruch auf eine 100-prozentige Befreiung

von der Stempelsteuer. Textileinheiten, die im Bezirk GB Nagar eingerichtet werden sollen, haben Anspruch darauf

75 % Befreiung von der Stempelsteuer.

b) Grundstücke, die in irgendeinem Teil des Staates für die Entwicklung der Infrastruktur erworben wurden

Einrichtungen (wie integriertes Transport- und Handelszentrum, Ausstellungszentrum,

Lager, Wasserversorgung, Abwasserleitungen, Kläranlage, feste Abfälle

Förderfähig sind Anlagen (z. B. Wasseraufbereitungsanlage, Abwasserbehandlungsanlage für die Textilindustrie).

für 100 % Befreiung von der Stempelsteuer.

c) Dem Erstkäufer wird eine Befreiung von 50 % der Stempelsteuer gewährt

Jedes Grundstück/jede Einheit soll in einem Textilpark/Anwesen errichtet werden, das von einer Privatperson/Gemeinschaft entwickelt wird
Sektor SPV.

d) Für die Seidenraupenzucht Chaaki, Koya wird eine Befreiung von der Stempelsteuer zu 100 % gewährt

Produktions- und Gewindeschneideeinheiten, die in jedem Teil des Staates errichtet werden können.

e) Die Berechnung der Befreiung von der Stempelsteuer erfolgt auf Grundlage der geltenden Kreissätze

am Tag des Grundstückskaufs für alle oben genannten Punkte

3.1.2 Anspruchsberechtigt sind geschlossene und nun verkaufsfähige Einheiten, die von UPFC, PICUP oder Banken finanziert werden

Die Befreiung von der Stempelsteuer wird auf der Grundlage des von der Behörde genehmigten Verkaufspreises berechnet

Zuständige Behörde, anstelle des Kreistarifs, jedoch wird der Umfang der Befreiung angegeben

gemäß den Bestimmungen des oben genannten Absatzes 3.1.1

3.1.3 Wenn das Grundstück von der Muttergesellschaft an ihre Tochtergesellschaft übertragen wird

wobei die Muttergesellschaft eine Mindestbeteiligung von 90 % hält; dann Tochtergesellschaft

Das Unternehmen hat unter der Bedingung, dass es sich um eine Tochtergesellschaft handelt, Anspruch auf Befreiung von der Stempelsteuer

Das Unternehmen wird innerhalb von drei Jahren die kommerzielle Produktion aufnehmen.

3.2 Zugeständnisse bezüglich staatlicher Steuern

3.2.1 Möglichkeit eines zinslosen Darlehens in Höhe der Mehrwertsteuer- und CST-Summe oder des eingezahlten Betrags

Der Umfang des staatlichen Anteils an der GST im Rahmen der vorherigen Textilpolitik bleibt bestehen

an die anspruchsberechtigten Einheiten wie bisher.

3.2.2 Der Anteil des Staates an der Netto-GST des Staates wird erstattet

unterliegen einer jährlichen Obergrenze von 25 % der Anlageinvestitionen (Grundstücke, Gebäude, andere Bauten sowie Anlagen und Maschinen) oder tatsächlich hinterlegte Steuer, je nachdem, welcher Betrag geringer ist, für einen Gesamtzeitraum von 10 Jahren wie folgt:

- (a) KKMU-Textileinheiten im Staat erhalten eine Rückerstattung von 90 %.
- (B) Textilbetriebe, die keine KKMU sind, erhalten in Poorvanchal eine Rückerstattung und Bundelkhand @ 90 %; in Madhyanchal und Pashchimanchal (außer Bezirk GB Nagar) @ 75 %; und im GB Nagar-Distrikt @ 60 %.
- (c) Textileinheiten der Kategorien Mega und Super-Mega werden erstattet @80 % im ganzen Staat.

3.3 Bestimmungen im Energiebereich

3.3.1 Für neue Einheiten wird eine 100-prozentige Befreiung von der Stromsteuer für 10 Jahre gewährt.

3.3.2 Strom, der von neuen Textilanlagen, von firmeneigenen Kraftwerken erzeugt und für verwendet wird

Eigenverbrauch ist für 10 Jahre von der Steuer befreit.

3.3.3 Parks und Anlagen der Textilindustrie verbrauchen mehr Strom als einen bestimmten Schwellenwert

wird gemäß dem Elektrizitätsgesetz von 2003 offen zugänglich sein.

3.3.4 Es werden Anstrengungen unternommen, die Stromtarife durch innovative Methoden wie Time of the zu senken

Tagesmessung und Nutzung erneuerbarer Energiequellen, insbesondere in Bundelkhand.

3.3.5 Es wird sichergestellt, dass textile Cluster/Parks/Einheiten, die mehr Strom verbrauchen als a

festgelegten Schwellenwert und verfügen über die Möglichkeit unabhängiger Feeder, unabhängig davon, ob sie von ihnen bezahlt werden

oder nicht, möglichst keinen Stromausfällen ausgesetzt sind. Es werden keine anderen Lasten vorhanden sein

an solche unabhängigen Einspeiser angeschlossen werden.

3.4 Befreiung von Mandi-Gebühren

Der Kauf von Rohstoffen ist für einen Zeitraum von 5 Jahren von der Mandi-Gebühr befreit Jahre für alle Textileinheiten.

3.5 Andere Förderprogramme

3.5.1 Zinszuschuss: Für leihweise aufgenommene Textileinheiten wird ein Zuschuss von 7 % gewährt

Beschaffung von TUFs-fähigen Anlagen und Maschinen von Banken/Finanzinstituten für ein maximaler Zeitraum von 7 Jahren, vorbehaltlich einer Obergrenze von 1,5 Crore Rupien pro Jahr und Einheit. Das Die Grenze beträgt 75 Lakhs Rupien pro Jahr und Einheit im GB-Distrikt Nagar.

3.5.2 Infrastrukturzinsszuschuss: Textilbetrieben wird ein Zuschuss von 5 % gewährt

Kredite, die für die Entwicklung von Infrastruktureinrichtungen zur Eigennutzung wie Straßen, Abwasser, Abwasserbehandlung, Entwässerung, Stromleitung, Transformator und Stromeinspeisung usw. für a maximale Laufzeit von 5 Jahren, vorbehaltlich einer Obergrenze von 1,00 Crore Rs. pro Einheit.

3.5.3 Qualitätsentwicklungszuschuss: Textilindustrieverbände und Textilgruppen

Industrieanlagen erhalten für einen Zeitraum von maximal 5 Jahren Zinsen von 5 % zurückerstattet. auf Kredite, die sie für Forschung, Qualitätsverbesserung und Entwicklung von Textilien aufgenommen haben Produkte, indem Ausgaben für die Beschaffung von Anlagen, Maschinen und Ausrüstungen getätigt werden Einrichtung von Testlabors, Qualitätszertifizierungslabors und Werkzeugräumen. Der Die Höchstgrenze beträgt 1,00 Crore pro Labor/Werkzeugraum.

3.5.4 Kapitalzuschuss: Für Anlagen und Maschinen wird ein Kapitalzuschuss in Höhe von 25 % gewährt

Textil- und Bekleidungsindustrie gemäß der folgenden Obergrenze:

Projektinvestitionen (Rs. Crores)	ODER	Förderobergrenze (Rs. Crores)
	Minimum Anstellung	
<=10	50	2
>10 aber <=50	200	10
>50 aber <=100	300	20
>100, aber <=200	500	40
>200	1000	100

(a) Einheiten für die Aufzucht von Chaaki-Würmern, die Koya-Produktion, das Aufrollen und Einspinnen

Seidenraupenzuchtsektor mit einer maximalen Kapitalinvestition von 1,00 Mrd. Rupien

B. ein Darlehen von Banken/Finanzinstituten, haben Anspruch auf einen Kapitalzuschuss in dieser Höhe

von 15 % für Margin-Geld. Das Margin-Geld wird basierend auf berechnet

Bewertung der Projektkosten durch die Bank. Im Falle von SC/ST-Unternehmern dieser Zuschuss wird 20 % betragen.

(b) Seidenspulmaschinen, die Kapital benötigen, erhalten einen Kapitalzuschuss von 20 %

Investition von Rs 1 Cr oder mehr, zusätzlich zu einem Zuschuss der indischen Regierung Institutionen wie das Central Silk Board.

(c) Die Subvention gemäß den Unterklauseln b) und c) erfolgt zusätzlich zu der Subvention der Landesregierung Beteiligung an den Programmen von Gol und/oder CSB.

3.5.5 Zuschuss zum Betriebskapital: Seidenaufroller, die mindestens 75 % Garn produzieren

aus in Uttar Pradesh hergestelltem Koya haben Anspruch auf einen Zinszuschuss in Höhe von

5 % auf Betriebsmitteldarlehen für einen Zeitraum von 5 Jahren. Die Höchstgrenze dieses Testaments

50.000 Rupien pro Jahr betragen.

3.5.6 EPF-Rückerstattung:

(a) Es werden neue Textilbetriebe geschaffen, die 100 oder mehr Arbeitnehmern Beschäftigung bieten

50 % des von ihnen für fünf Jahre eingezahlten EPF-Beitrags des Arbeitgebers zurückerstattet

in Bezug auf Arbeitnehmer, die nicht unter das „Employees Provident Fund Scheme“ fallen

Reformen / Pradhan Mantri Rojgar Promotion Yojana“.

(b) Einheiten, die 200 oder mehr Arbeitnehmer beschäftigen, erhalten eine Vergütung

EPF-Beitrag des Arbeitgebers von 60 % für fünf Jahre für nicht versicherte Arbeitnehmer

im Rahmen der „Employees Provident Fund Scheme Reforms / Pradhan Mantri Rojgar

Förderprogramm“.

(c) Bekleidungsbetriebe, die im Rahmen der „Employees Provident Fund Scheme Reforms / Pradhan Mantri

Rojgar Protsahan Yojana“ drei Jahre lang eine EPF-Erstattung erhalten, werden dies tun

von der Landesregierung begünstigt. für weitere 2 Jahre.

4. MEGA- UND SUPERMEGA-TEXTILPROJEKTE

Mega- und Super-Mega-Einheiten fungieren als Ankerindustrien. Sie fungieren als Treiber für Regionen und führen zur Entstehung kleinerer Nebeneinheiten und zur Entwicklung umliegender Gebiete ihnen. Die Landesregierung wird diesen Einheiten besondere Anreize gewähren. Diese sind definiert als folgt:-

Art der Einheit	Kriterium	
	In Bundelkhand und Poorvanchal	Im Rest von UP
Mega-Einheiten	Investition: 50 bis 75 Crores Oder Beschäftigung: Mindestens 500 (Mindestens 1.000 für Bekleidungseinheiten)	Investition: Rs 75 bis 125 crores Oder Beschäftigung: Mindestens 750 (Mindestens 1.500 für Bekleidungseinheiten)
Super Mega-Einheiten	Investition: Mehr als 75 Millionen Rupien Oder Beschäftigung: Mindestens 750 (Mindestens 1.500 für Bekleidungseinheiten)	Investition: Mehr als 125 Crores Rupien Oder Beschäftigung: Mindestens 1.000 (Mindestens 2.000 für Bekleidungseinheiten)

4.1 Besondere Bestimmungen für Mega- und Super-Mega-Einheiten

(a) Es wird ein Zuschuss zur Schaffung von Arbeitsplätzen in Höhe von 3.200 Rupien pro Beschäftigtem und Monat gewährt

Wird für 5 Jahre an Mega- und Super-Mega-Bekleidungsbetriebe in allen Bezirken vergeben, außer GB Nagar und Ghaziabad. Jeder dieser Arbeitnehmer sollte bei EPF angemeldet sein und einen gültigen „Aadhar“-Mutter haben. Es besteht die Hoffnung, dass dieser Zuschuss der Industrie bei der Ausbildung helfen wird ihre Mitarbeiter und verbessern ihre Produktivität in 5 Jahren. Dieser Zuschuss wird sein Verfügbar für Einheiten, die insgesamt die ersten 15.000 Nähmaschinen installieren Frühinvestoren ermutigen.

(b) Die finanziellen Obergrenzen aller in dieser Richtlinie genannten Steuervorteile können gelockert werden

von Fall zu Fall durch das Staatskabinett auf Empfehlung eines Ausschusses unter dem Vorsitz des Generalsekretärs. Megaprojekte werden jedoch nicht zugelassen Anreize, die im Rahmen dieser Richtlinie nicht vorgesehen sind.

(c) Ihnen werden Grundstücke, Wasser, Stromanschlüsse usw. zur Verfügung gestellt

Projekte nach Priorität im Fast-Track-Modus. Die Landesregierung wird es tun Erwägen Sie die Bereitstellung von Infrastruktureinrichtungen wie Straßen, Stromleitungen, Abwasserleitungen usw. Entwässerung usw. soweit möglich auf eigene Kosten durchführen.

(d) Ein Polizeibeamter im Rang eines stellvertretenden SP wird zum „Niveshak Police Mitra“ ernannt.

oder „Freund des Anlegers“, um sicherzustellen, dass die Einheit keinen Gesetzen und Vorschriften unterliegt Probleme und wird aus arbeitsrechtlichen Gründen nicht geschlossen.

(e) Super-Mega-Einheiten können zusätzlich zu den oben genannten Einrichtungen über Einrichtungen verfügen, die nicht vorhanden sind

gemäß dieser Richtlinie vorgesehen, mit Zustimmung des Staatskabinetts Empfehlungen des Ausschusses des Generalsekretärs von Fall zu Fall, Berücksichtigung der von anderen Staaten angebotenen Anreize und deren Bedarf.

5. ANREIZE FÜR SC/ST/FRAUEN/BESONDERS BEFÖRDERTE UNTERNEHMER

5.1 Um SC/ST/Frauen/besonders befähigte Unternehmer zu fördern, Landesregierung

gewährt auf alle hierin gewährten Zinszuschüsse einen zusätzlichen Zinszuschuss von 2,5 %

Richtlinie auf Einheiten, an denen diese Personen mindestens 75 % der Anteile halten. Dies unterliegt der Bedingung, dass der gesamte zusätzliche Zinszuschuss nicht mehr als 7,5 % beträgt und der Gesamtbetrag Der Zinszuschuss beträgt nicht mehr als die zu zahlenden Zinsen.

5.2 Förderung der Beschäftigung von SC-/ST-/Frauen-/BPL-Arbeitskräften mit Wohnsitz in Uttar Pradesh –

Zusätzlich werden 10 % der auf dem Konto des Staates eingezahlten Netto-Staats-GST berechnet

Erstattung an Textilbetriebe mit mehr als 1000 Arbeitern in Pashchimanchal, oder

Einheiten mit mehr als 750 Mitarbeitern in Bundelkhand, Poorvanchal und Madhyanchal

Gebiete, sofern sie eine der folgenden Bedingungen erfüllen:

5.2.1 Mindestens 25 % der Arbeitnehmer gehören der BPL an; oder

5.2.2 Mindestens 50 % der Arbeitnehmer sind Frauen; oder

5.2.3 Mindestens 25 % der Arbeitnehmer gehören der Kategorie SC/ST an.

6. KAPAZITÄTSAUFBAU UND FÄHIGKEITSENTWICKLUNG

6.1 Stipendium von Rs. 500 pro Monat werden an 2000 Studierende berufsbildender Fächer vergeben

mit Bezug zur Textilindustrie, Handwebstühlen und Kraftwebstühlen, Studium in der High School (Klasse 9-10) und Mittelstufe (Klasse 11-12).

6.2 Ein Zuschuss von Rs. Für den Kauf neuer Handwebstühle werden 5 Lakhs pro Hochschule bereitgestellt

Handwebzubehör wie Dobby und Jacquard, Rohstoffe wie Garn, Farbstoffe – Chemikalien usw., um Studenten auszubilden.

6.3 Honorar von Rs. 1000 werden zwei Jahre lang pro Monat für Personen zwischen 15 und 15 Jahren bereitgestellt

und 22 Jahre alt, die Handweber beim Weben/Färben/Entwerfen usw. unterstützen.

6.4 Um die Zahl der Designfachkräfte im Staat zu erhöhen, privates Design

Hochschulen/Institutionen werden gefördert. Projekte werden mit Hilfe von UP entwickelt

Institut für Design, Abdul Kalam Technical University, IIT-Kanpur und NIFT-Rae Bareilly

für diesen Zweck. Die Partnerschaft privater Institutionen mit diesen renommierten Organisationen wird es ermöglichen von der Landesregierung gefördert werden.

6.5 Die Landesregierung wird das „Integrated Skill“ der indischen Regierung ergänzen

Entwicklungsplan für den Textil- und Bekleidungssektor einschließlich Jute und Kunsthandwerk

Regelung durch Gewährung eines Zuschusses von bis zu 25 % der von der indischen Regierung festgelegten Projektkosten um eventuell notwendige Lücken zu schließen. Die Industrie wird ermutigt, Kurse und Lehrveranstaltungen zu gestalten

Werkzeuge, um die Art von Leuten zu bekommen, die sie wollen. Es werden Partnerschaften mit Interessenten geknüpft
Textileinheiten zu diesem Zweck.

6.6 Weber werden aktiv dabei unterstützt, günstige Kredite im Rahmen des „Pradhan Mantri Bunkar“ zu erhalten

Mudra Yojna' von Banken. Es werden Webergruppen gebildet, um die Ressourcen vieler zu bündeln
Weber zum Vergrößern. Das so zur Verfügung gestellte Geld wird als Betriebskapital eingesetzt
für Marketing und Produktion. Diese erhalten fachliche Beratung durch Experten
Gruppen für Rückwärts- und Vorwärtsverknüpfungen.

6.7 Das Standup-India-Programm der indischen Regierung wird umfassend für potenzielle SC und ST genutzt

Unternehmer, insbesondere in der Seidenaufrollung.

6.8 Die Startup-India-Kampagne der indischen Regierung wird genutzt, um junge Unternehmer zu fördern.

6.9 Es werden Selbsthilfegruppen (SHGs) von Weberinnen gebildet, die sich um die Einführung moderner Webstühle kümmern
ihre Produkte vermarkten.

6.10 Familien, die traditionell mit Sticken, Verpacken, Dekorieren, Waschen usw. beschäftigt sind

Das Färben von Kleidung wird für Lohnarbeiten mit der Textilindustrie verbunden. Dies wird erreicht
durch die Bevorzugung privater Industrieparks und Plug & Play-Einrichtungen in deren Nähe
Zentren.

6.11 Die Landesregierung erkennt an, dass es sich bei der Handweberei um einen familienorientierten Industriezweig handelt

Ergänzen Sie von der indischen Regierung genehmigte Projekte für Handwebstuhl-Cluster durch die Bereitstellung zusätzlicher
Zuschüsse von bis zu 15.000 Rupien, um Lücken zu schließen.

6.12 Neue Pläne zur Ergänzung der Programme der indischen Regierung zur Modernisierung von Handwebstühlen und

Es werden Webstühle eingeführt, um die Produktqualität qualitativ zu verbessern und die Arbeitsbedingungen der Weber zu
verbessern. Elektronische Jacquardmaschinen und moderne Webstühle
Im Rahmen der Regelung werden bessere Beleuchtungs- und Belüftungsmöglichkeiten bereitgestellt.

7. ERMUTUNG ZUM MARKETING

7.1 Moderne Designer werden als Mentoren und Trainer in das Bestehende und Neue eingebunden

Cluster aus Seide, Handwebstühlen und Webstühlen durch die indische Regierung und
direkt. Hierfür wird technische Unterstützung von NIFT in Anspruch genommen. Renommiertere Designer werden es tun
werden ermutigt, Cluster einzuführen, damit Handwerker von der Markenbildung profitieren können.

7.2 Vier Sonderausstellungen werden jedes Jahr in großen Städten des Landes im Ausland organisiert

UP, um den Verkauf von Seide und Hand-/Maschinenwebstühlen zu fördern, die von Webern aus Uttar hergestellt werden
Pradesh. Den Webern wird bei der Teilnahme an solchen Ausstellungen Unterstützung geboten.
Die ungefähren Ausgaben für jede Ausstellung betragen Rs. 40 Lakhs.

7.3 Weberinnen und Weber des Landes erhalten finanzielle Unterstützung für die Teilnahme an einer oder zwei Ausstellungen im Ausland, die von der indischen Regierung/Entwicklung finanziert werden

Kommissar, Handlooms. Ein Zuschuss von 90 % der Gesamtausgaben der Teilnahme erfolgt durch

Eine Person wird den Webern gegen Erstattung zur Verfügung gestellt.

7.4 Die Ministerien der Landesregierung und ihre Behörden geben den Behörden den Vorzug.

Webstuhl- und Handwebstuhlprodukte, die in UP hergestellt werden, beim Kauf von Artikeln wie Uniformen und Decken etc.

7.5 Die Landesregierung wird sich bemühen, große indische und internationale Marken zu sensibilisieren

und Einzelhändler können bei UP einkaufen, um insbesondere eine starke Marktanbindung zu gewährleisten KKMU-Einheiten im Staat.

8. FRACHTVERGÜTUNG

8.1 Um den Export von Kleidungsstücken zu fördern, 25 % bis 75 % Erstattung der Fracht von Einheit zu

Hafen, wird neuen Einheiten zur Verfügung gestellt.

75 % für die ersten 2 Jahre

50 % für die nächsten 2 Jahre

25 % im 5. Jahr

9. ALLGEMEINES

- 9.1 Im Sinne dieser Richtlinie ist unter einer beschäftigten Person/Arbeitnehmer eine Person zu verstehen, die arbeitet
Festanstellung, Vertragsabschluss oder befristeter Vertrag. .
- 9.2 Spezifische Bestimmungen in Bezug auf EDB, die im Rahmen der „Richtlinie für industrielle Investitionen und
Beschäftigungsförderung 2017“ der Landesregierung getroffen, aber in dieser Richtlinie nicht erwähnt werden, werden
ebenfalls als Teil dieser Richtlinie behandelt.
- 9.3 Es gilt eine Gesamtobergrenze von 120 % der Anlageinvestitionen (Grundstücke, Gebäude, Sonstiges).
Bauwesen, Anlagen und Maschinen sowie sonstiges Anlagevermögen) für alle Anreize zusammen
KKMU-Textileinheiten unterliegen dieser Richtlinie. Dieses Limit beträgt 300 % für Mega- und Super-Mega-Textilien
Einheiten werden in Poorvanchal und Bundelkhand aufgestellt; 200 % für Madhyanchal; 100 % für Pashchimanchal
(Außer GB Nagar) und 80 % für den Bezirk GB Nagar.
- 9.4 Die in dieser Richtlinie aufgeführten Anreize und Erleichterungen gelten sowohl für neue Einheiten als auch für
Einheiten, die eine Expansion/Diversifizierung vornehmen. Einheiten, die im Rahmen der Erweiterung/Diversifizierung in Frage kommen
Dabei handelt es sich um solche, bei denen mindestens 25 % zusätzliche Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Anlagen getätigt werden.
Maschinen, Ersatzteile und Investitionsgüter sowie eine Steigerung der installierten Kapazität um mindestens 25 %.
- 9.5 Es wird klargestellt, dass alle in dieser Richtlinie vorgesehenen Anreize/Einrichtungen zusätzlich zu den Einrichtungen gelten
im Rahmen von TUFS oder anderen Programmen der indischen Regierung erhalten.
- 9.6 Die Landesregierung wird eine Projektmanagementagentur (PMA) für die Politik beauftragen
Umsetzung, die sicherstellt, dass die Vorteile der Politik auf nationaler Ebene weithin bekannt gemacht werden.
internationale Investoren, Marken und andere Stakeholder durch direkte Kontaktaufnahme und das Wahrscheinliche
Investoren erhalten zeitnahe Investitionsunterstützung.
- 9.7 Es wird eine Mission eingerichtet, um die Produktion von Seiden-Koya- und Hanffasern in UP zu steigern.
- 9.8 Die Richtlinie tritt ab dem Datum der Benachrichtigung über die Industrieinvestition in Kraft
Die Beschäftigungsförderungsrichtlinie von Uttar Pradesh 2017 gilt für 5 Jahre.
- 9.9 Die Landesregierung schlägt vor, eine jährliche Obergrenze von 500 Crores Rupien für die Gesamtausgaben aller Subventionen
im Rahmen dieser Richtlinie beizubehalten. Einsparungen von dieser Obergrenze in einem Jahr werden übertragen, um die
Obergrenze im nächsten Jahr zu ergänzen, sodass die Obergrenze für das nächste Jahr Rs beträgt. 500 crores plus
Einsparungen im Vorjahr
- 9.10 Einheiten, die Anspruch auf Leistungen nach der bisherigen Textilpolitik 2014 des Landes haben
weiterhin von dieser Richtlinie profitieren.
- 9.11 Im Falle einer Diskrepanz zwischen der englischen und der Hindi-Version dieser Richtlinie gilt die englische
Maßgebend ist die jeweils gültige Version.

Anhang: Arbeitsumfang der Projektmanagementagentur

Der Arbeitsumfang würde unter anderem Folgendes umfassen:

Zusammenarbeit mit der Landesregierung: PMA würde die Landesregierung bei der Ausarbeitung von Regeln/Gesetzesänderungen und anderen notwendigen Dokumenten für eine reibungslose Umsetzung der Textil- und Bekleidungsrichtlinie unterstützen.

Entwicklung von Marketingmaterialien: PMA würde Marketingmaterialien wie Broschüren, Flyer usw. entwickeln, die die Vorteile einer Investition in Uttar Pradesh hervorheben. Das Gleiche muss möglicherweise an potenzielle Investoren aus verschiedenen Teilen der Wertschöpfungskette (von der Faser bis zum fertigen Produkt) angepasst werden. verschiedene Regionen usw.

Informationsverbreitung zur Landespolitik: Die PMA würde die Landesregierung bei der Organisation von Roadshows/Workshops/Seminaren/Medienkampagnen usw. unterstützen, die darauf abzielen, Interessengruppen für Initiativen und Unterstützung zu sensibilisieren, die im Rahmen der Politik verfügbar sind. PMA würde auch die Teilnahme an verschiedenen nationalen und internationalen Veranstaltungen der Textil- und Bekleidungsbranche unterstützen, um Investitionen in UP zu fördern.

Identifizierung potenzieller Investoren: PMA würde potenzielle Investoren für Uttar Pradesh identifizieren; Sowohl indisch als auch international für die gesamte Wertschöpfungskette der Textilherstellung, z. B. gesponnenes Garn, Stricken, Weben, Vliesstoffe, Verarbeitung, Bekleidung, Konfektionierung und technische Textilien. Es sollte auch Nebensektoren wie Bekleidungszubehör umfassen.

Koordination mit potenziellen Investoren: PMA würde sich persönlich mit Investoren in Verbindung setzen und ihnen Investitionsmöglichkeiten anbieten. Dies würde auch Geschäftstreffen und die Koordinierung von Investorenbesuchen sowie die Nachbereitung von Einzelpersonen/Unternehmen, die ihr Investitionsinteresse bekundet haben, erleichtern. Die PMA würde auch die UP-Landesregierung bei der Beantwortung von Anfragen potenzieller Investoren unterstützen und sicherstellen, dass die Investitionen in der Region stattfinden Zustand.

Unterstützung bei der Mobilisierung von Vorschlägen im Rahmen verschiedener Programme: Die PMA würde die Landesregierung bei der Einladung, Prüfung und Mobilisierung von Vorschlägen und Projekten unterstützen, die für eine Unterstützung in Frage kommen. PMA würde den Anlegern auch Anleitung und Unterstützung bei der Vervollständigung ihrer Dokumentation bieten.

Bewertung und Bewertung von Berichten zur technischen Machbarkeit und detaillierten Projektberichten (DPRs): Die PMA würde die Landesregierung bei der Auswahl von Projekten durch die Bewertung/Bewertung der von den Investoren vorgelegten Berichte zur technischen Machbarkeit und DPRs unterstützen.

Überwachung und Berichterstattung: Die PMA würde die Landesregierung bei der wirksamen Überwachung dieser Projekte unterstützen, indem sie regelmäßig Fortschrittsberichte über genehmigte Projekte bereitstellt.

Teamzusammensetzung

Das Team für den Auftrag sollte aus einem dreiköpfigen Kernteam bestehen – zwei Personalberatern vor Ort auf Vollzeitbasis und einem externen Projektleiter. Das Kernteam würde von den anderen Teammitgliedern aus der Ferne unterstützt, um die Aktivitäten und Ergebnisse rechtzeitig abzuschließen.